



Es ist klein, fein und magisch, das Open Air Bounce Bounce im Schindlergutpark. Zur besonderen Festivalstimmung gehört auch eine spezielle Kunstperformance.

BILD ZVG

Wiederauferstandenes «Bounce Bounce»

Beim Open Air im Schindlergutpark ist die Zürcher Band Fräulein Luise einer von mehreren Höhepunkten. Fräulein Luise bringt das Publikum mit ihrer Musik sowohl zum Lachen, zum Tanzen als auch zum Nachdenken.

Romina Pirkelmann*

Nach zwei Jahren Pause ist es nun endlich so weit. Am Samstag, dem 18. Juni, ab 17 Uhr findet das Open Air Bounce Bounce im Schindlergutpark statt. Das junge Organisationskomitee freut sich auf begeisterte Musik, gute Laune und optimales Wetter. Das Open Air ist kostenlos und alle Generationen sind herzlich willkommen, einen gemütlichen Abend mit abwechslungsreicher und mitreissender Musik zu geniessen.

Den Auftakt des Festivals bestreiten die Manic Pixxies. Sie begeistern das Publikum gerne zu siebt mit bunter Musik, die zwischen Indie Dream Pop hin und her tanzt, stets mit einem Punk- und 90s-Flair. Die Zürcher Band Fräulein Luise bringt das Publikum mit ihrer Musik sowohl zum Lachen, zum Tanzen als auch zum Nachdenken. Während die Stärke ihrer

Texte oft in deren einfachen Direktheit liegt, ist die Musik hauptsächlich Indie-Pop/Alternative, ergänzt durch einen wilden Mix aus anderen Genres. Los Tros Flamingos spielen deutschen Funk-Pop. Sie kommen aus dem nahen Basel. Mit funkyen Licks und disco-inspirierten Grooves umrahmen sie gefühlvolle Texte mit Posaune, Trompete, Synthies, Gitarre, Bass und Schlagzeug. Als Höhepunkt wird die Band Malaka Hostel aus Freiburg (Deutschland) auftreten und ihr neu erschienen Album präsentieren. Sie singen spanisch, deutsch, tschechisch und englisch – Musik ist ihre «World Language». Mit ihren mitreissenden, groovenden Beats, angehaucht von Folklore aus aller Welt, werden sie das Publikum zum Mittanzen bringen. Nach den Darbietungen dieser vier Bands wird der Abend seinen Ausklang finden mit passenden DJ-Klängen von «regular reckle\$\$

o.o», zu denen man noch ein letztes Mal das Tanzbein schwingen kann, bevor sich die Nacht letztendlich einschleicht.

Äthiopische Speisen

Den ganzen Abend lang können die Besucherinnen und Besucher leckere äthiopische Speisen direkt vor Ort geniessen. Für den kleinen Hunger gibt es Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Für den Durst gibt es an der Bar erfrischende Getränke und Cocktails. Die Suchtpräventionsstelle der Stadt Zürich wird mit ihrem Alk-Check-Stand vor Ort sein.

Neue Aktivitäten auf dem Gelände

Dieses Jahr finden neue Aktivitäten auf dem Gelände statt. Für Gross und Klein gibt es die Möglichkeit Drachen zu bauen und steigen zu lassen, angeleitet und begleitet durch junge Menschen aus Afghanistan die ihre Begeisterung dafür weiter-

geben möchten. An einem «Beauty-Stand» lässt sich so einiges dekorieren, verändern oder gestalten. So ist für noch mehr Spass und Unterhaltung gesorgt. Die Musik und die Festivalstimmung kann auf dem Liegestuhl oder tanzend vor der Bühne geniessen werden.

Das Open Air Bounce Bounce wird wie jedes Jahr von Jugendlichen und jungen Erwachsenen organisiert. Sie werden hierbei in der Planung und Durchführung von der Offenen Jugendarbeit Kreis 6 & Wipkingen unterstützt. Das OK freut sich auf das gemeinsame Erlebnis im Schindlergutpark.

* Romina Pirkelmann ist Mitglied des organisierenden Vereins Open Air Bounce Bounce.



Infos: www.bouncebounce.ch